



Niederschrift

**über die Sitzung des Werkausschusses "Hafen, Tourismus und Schwimmhalle" der
Gemeinde Ostseebad Laboe (LABOE/WEA/03/2018) vom 22.08.2018**

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Michael Meggle

Mitglieder

Frau Claudia Bern

Frau Ina Burbank

Herr Helge Cornehl

Herr Karl Christian Fleischfresser

Herr Eike Frank Giesler

Frau Annette Kleinfeld

Vertretung für Herrn Marcus Hegewald

Herr Jan Kruse

Frau Inken Kuhn

Vertretung für Herrn Werner Panusch

Herr Martin Opp

Herr Jan-Rolf Plagmann

Herr Bernd Wackernagel

Presse

Herr Thomas Christiansen

Kieler Nachrichten

Protokollführer/in

Herr Stefan Tomnitz

Abwesend:

Mitglieder

Herr Marcus Hegewald

entschuldigt

Herr Werner Panusch

entschuldigt

Beginn:

19:00 Uhr

Ende

20:45 Uhr

Ort, Raum:

24235 Ostseebad Laboe, Schulstraße 1, im Gebäude der
Grundschule (Cafeteria)

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung des Werkausschusses "Hafen, Tourismus und Schwimmhalle" vom 12.02.2018 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden
7. Mitteilungen des Bürgermeisters
8. Beauftragung eines Nutzungskonzepts für eine Schwimmhalle am Schwimmstandort Laboe und Bereitstellung der erforderlichen Mittel im Haushalt 2019 - Antrag der Fraktion "Bündnis 90-Die Grünen
9. Antrag zur Einrichtung eines nicht-ständigen Ausschusses zum Schwimmstandort Laboe - Antrag der Fraktion "Bündnis 90- Die Grünen
10. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende, Herr Meggle, eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Im Anschluss daran stellt er fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Im Anschluss verpflichtet der Vorsitzende die neuen bürgerlichen Mitglieder Jan Kruse und Bernd Wackernagel.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Frau Kuhn beantragt, den Tagesordnungspunkt 10 in den nichtöffentlichen Teil zu verschieben. Herr Plagmann beantragt, die TOP 8 und 9 als einen TOP zu behandeln. Herr Opp bittet um eine kurze Sitzungsunterbrechung um sich zu beraten. Die Sitzung wird um 19:07 Uhr unterbrochen. Die Sitzung wird um 19:12 Uhr weitergeführt, Herr Opp möchte die TOP 8 und 9 so beibehalten.

Der Vorsitzende lässt über die Änderungen der Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Der WAHT beschließt, den Tagesordnungspunkt 10 „Befristete Einrichtung einer zusätzlichen Stelle im Eigenbetrieb der Gemeinde Ostseebad Laboe“ im nicht öffentlichen Teil der Sitzung als Tagesordnungspunkt 13 zu behandeln.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 4	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte 8 und 9 werden gemäß der Tagesordnung behandelt.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 5	Befangen: 0

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der Vorsitzende lässt über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden mit Berücksichtigung der unter Tagesordnungspunkt 2 beschlossenen Änderung unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Herr Elan von „Skate Laboe“ fragt nach dem plötzlichen Bürgerbegehren zur Skate-Anlage im Rosengarten seitens der CDU. Herr Wackernackel erwidert, dass die CDU von Anfang an gegen diesen Standort waren. Er sehe die Anlage eher beim Surfer´s Paradise oder oberhalb der Schule. Herr Kruse geht davon aus, dass bereits in kurzer Zeit die erforderlichen Unterschriften vorliegen, so dass hier nicht unnötig ein halbes Jahr abgewartet werden muss. Herr Jacobsen möchte wissen, ob es für einen diese Standorte bereits eine Genehmigung gibt. Der Standort an der Schule hat eine Genehmigung laut Herrn Wackernagel.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung des Werkausschusses "Hafen, Tourismus und Schwimmhalle" vom 12.02.2018 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Das Protokoll vom 12.02.2018 liegt vor. Der Vorsitzende erkundigt sich, ob Einwände oder Anmerkungen gegen die Niederschrift vorlägen.

- Dies ist nicht der Fall, damit ist die Niederschrift genehmigt.

Beschlüsse aus den nichtöffentlichen Teilen dieser Sitzung sind nicht zu verkünden.

TO-Punkt 6: Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden

Der Vorsitzende informiert, dass der nächste WAHT vom 12.09.2018 auf den 19.09.2018 verlegt wird. Diese Information ist den Mitgliedern auch schriftlich zugegangen.

TO-Punkt 7: Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister informiert, dass:

- Das Bürgerbegehren und die möglichen Folgen wegen der Skaterbahn in der GV beraten wird und eventuell ein Beschluss ermittelt werden kann.
- Es in der MWSH einen Austritt von Methan gab, verursacht durch eine Versandung der Ansaugrohre. Die Rohre wurden gespült.
Der Liefervertrag der Hansewerk Natur läuft bis zum 31.12.2019. Es muss aber eine neue Kesselanlage in der Schwimmhalle eingebaut werden. Sollte die Schwimmhalle schließen muss die Gemeinde den Restwert der Kesselanlage bezahlen.
Dieses wird im nächsten WAHT ein TOP sein.
- Die Anfragen bezüglich des Organisationsgutachten für die Gemeinde rausgegangen sind. Abgabeschluss ist der 31.08.2018. Die Firmen werden ihre Arbeiten dann im WAHT vorstellen.
- Zur Südmole Ideen und Konzepte gesammelt werden

TO-Punkt 8: Beauftragung eines Nutzungskonzepts für eine Schwimmhalle am Schwimmstandort Laboe und Bereitstellung der erforderlichen Mittel im Haushalt 2019 - Antrag der Fraktion "Bündnis 90-Die Grünen"

Frau Burbank erläutert die Vorlage.

Nach vier Jahren Bürgerentscheid, runden Tischen und Gesprächen mit Pro Schwimmhalle, gibt es immer noch keinen Grundsatzentscheid.

Herr Wackernagel ist der Meinung dass der Zweckverband entscheidet, wie und wo die Schwimmhalle entstehen soll.

Herr Plagmann schlägt vor, dass die Bürger und Ausschüsse ein Nutzungskonzept erarbeiten und dann erst jemand beauftragt wird.

Frau Kuhn meint dass die Gemeinde hiermit eine Rolle rückwärts macht. Die Gemeindevertretung hat bereits die Gründung eines Zweckverbandes zugesichert. Zudem stellt der Kreis Plön für genau solche Konzepte 50.000,- € zur Verfügung.

Frau Bern stimmt Frau Kuhn zu.

Es entsteht unter den Mitgliedern eine Diskussion ob es Sinn macht das Laboe allein die Kosten für ein Nutzungskonzept trägt.

Frau Kuhn verweist darauf, dass Laboe erneut Zeit verliert, wenn heute nicht zugestimmt wird. Gerne würde sie einen anderen Beschluss vorschlagen. Wegen inhaltlicher Diskrepanz zum eigentlichen Thema lehnt der Vorsitzenden die Antragsvorschläge unter diesem TOP ab.

Der Vorsitzende lässt über den Beschluss abstimmen.

Beschluss:

Der Bürgermeister wird gebeten, die fachgerechte Entwicklung eines Nutzungskonzepts für eine Schwimmhalle am Standort Laboe noch in 2018 bei geeigneten Experten anzufragen und die sich aus der Anfrage ergebenden erforderlichen Mittel im Haushalt 2019 einzustellen.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 3	Nein-Stimmen: 8	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Damit ist der Antrag abgelehnt.

TO-Punkt 9: Antrag zur Einrichtung eines nicht-ständigen Ausschusses zum Schwimmstandort Laboe - Antrag der Fraktion " Bündnis 90-Die Grünen"

Herr Opp erläutert kurz die Vorlage.

Herr Cornehl ist der Meinung, dass hiermit dem Zweckverband vorgegriffen wird.

Herr Plagmann ist der gleichen Meinung, der Ausschuss sollte aber bereits vorher wissen was Laboe will.

Frau Kleinfeld wünscht sich für diesen Ausschuss einen Moderator.

Herr Petrowski stellt die Anzahl der fünf Fraktionsmitglieder im Antrag der GRÜNEN in Frage.

Herr Jan Plagmann schlägt vor die Anzahl in 4/1/6 zu ändern.

Der Vorsitzende lässt über den Beschluss abstimmen.

Beschluss:

Der Werkausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Einrichtung eines nicht-ständigen Ausschusses „Schwimmstandort Laboe“ mit den in der Vorlage genannten Rahmenbedingung und der geänderten Anzahl bei den Mitgliedern in 4/1/6 und bittet den Bürgermeister zur baldigen Durchführung einer Einwohnerversammlung mit Wahlen der Mitglieder aus der Einwohnerschaft.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 2	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 10: Bekanntgaben und Anfragen

Herr Petrowski stellt die Frage, ob der Bürgermeister Interesse an Gesprächen mit den Umland-Gemeinden bzgl. der Schwimmhalle hat. Der Bürgermeister antwortet mit einem Ja.

Herr Fleischfresser möchte gerne wissen, was es mit den Hafenfesttagen und dem Ostseebotschafter auf sich hat. Zudem wünscht er sich, dass Thema Ostseebotschafter als einen TOP für den nächsten WAHT. Herr Wenzel empfiehlt Herrn Fleischfresser, sich die Veranstaltung vom 06. bis 09. September anzuschauen. Zum Ostseebotschafter wird Herr Wenzel sich die entsprechenden Informationen einholen und diese an Herrn Fleischfresser weiterleiten.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor. Der Ausschussvorsitzende schließt die öffentliche Sitzung um 20:14 Uhr. Die Sitzung wird ohne Pause mit dem nicht-öffentlichen Sitzungsteil fortgesetzt.

gesehen:

Michael Meggle
- Ausschussvorsitzender -

Stephan Tomnitz
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -